

# Africa Explorer - Südafrika, Namibia, Botswana & Zimbabwe

## Zusammenfassung

Karte:	Karte
Ort:	Cape Town, Swakopmund, Maun, Victoria Falls
Typ:	Geführte Campingreise in der Gruppe
Ideale Reisezeit:	April - November
Dauer:	24 Tage
Teilnehmeranzahl:	4 - 17
Reiseleitung:	Englisch
Gepäcklimit:	15 kg / Person in weicher Tasche (keine Schalen- oder Rollkoffer)
Camp Arbeiten:	Mithilfe bei den Camp Arbeiten erforderlich
Bewertung:	2 Varianten: Camping oder Camping+

### 24 Tage

Diese geführte Rundreise bringt sie von Cape Town über Namibia, Botswana und Zimbabwe nach Johannesburg. Eine fantastische Reise, welche Ihnen die Schönheiten des Südlichen Afrika näher bringt.

Sie entdecken die Metropole Cape Town, die Weite Namibias, die Wildnis der Tierparks in Botswana, die tosenden Victoria Fälle und die landschaftliche Schönheit im Westen Zimbabwes. Unterwegs werden aktive Teilnehmer/innen mit Wanderungen, River Rafting, Bungy-Jumping und vielen anderen spannenden Erlebnissen sicher auf ihre Kosten kommen.

Es gibt zwei Reisevarianten. Bei der Camping+-Variante übernachten Sie überwiegend in Camps und Lodges oder komfortablen vollausgerüsteten Zelten. Bei der Camping-Variante übernachten Sie vorwiegend in selbst errichteten Iglu-Zelten, bei welchen ein Schlafsack und Kissen selbst mitgebracht werden muss.

DRLK C/A G AFRCAM





### 1. bis 2. Tag, Cape Town

Die Tour beginnt in Kapstadt, welche von vielen als eine der schönsten Städte der Welt angesehen wird. Um 13 Uhr treffen sich alle Teilnehmer im Mojo Ho.

Nach einem Briefing und einigen Formalitäten beginnt das Abenteuer mit einer Wanderung auf den Tafelberg. Die Aussicht über die Stadt und den Atlantik ist spektakulär. Am nächsten Tag erkunden Sie die malerische Kap-Halbinsel, besuchen Hout Bay, Cape Point und das Kap der Guten Hoffnung. Gegen Nachmittag kehren Sie zur Lodge zurück, um sich zu erfrischen. Gelegentlich muss diese Reiseroute an das Wetter angepasst werden.

Unterkunft Camping+ & Camping: AHA Harbour Bridge Hotel (Frühstück)

### 3. Tag, Westküste Entfernung ca. 570 km

Heute verlassen Sie Cape Town und reisen nach einem letzten Blick auf den Tafelberg durch das Swartland und entlang der Westküste ins Namaqualand, eine völlig neue Umgebung, die weitgehend von trockenen Winden der kalten Benguela-Strömung geprägt ist. Im frühen Frühjahr erwacht diese meist öde Gegend mit dem Aufblühen von Millionen von Wüstenblumen zum Leben und malt die Landschaft in ein unvergessliches Farbenspiel. Die Route ist kontrastreich und bietet viel Abwechslung. Von weiten Freiflächen bis hin zu den dramatischen Felsformationen in den Zederbergen verändert sich die Landschaft ständig.

Unterkunft Camping+ und Camping: Springbok Inn (Frühstück, Abendessen)

### 4. Tag, Orange River

Sie überqueren die Grenze nach Namibia, das für seine dramatischen Landschaften und wunderschönen Wüsten bekannt ist. Nicht weit vom Grenzübergang entfernt liegt die Lodge und Campingplatz am Oranje Fluss. Bei der Camping-Variante werden Sie nach dem Mittagessen und einem Sicherheitsbriefing zu einem Kanu-Abenteuer starten, welches Sie erst gegen späteren Nachmittag zur Lodge zurück führt. Bei der Camping+-Variante werden Sie den heutigen Tag zum Entspannen nutzen können und erst am nächsten Tag zur Kanu-Tour aufbrechen.

Der Orange River ist der längste Fluss Südafrikas und bildet eine natürliche Grenze zu Namibia. Von oben betrachtet bildet der Fluss ein grünes Band, das sich durch die Wüste und die hohen Berge des Richtersveld Nationalparks schlängelt. Sie gleiten flussabwärts an gewundenen Felsformationen vorbei, die Wüste einen Steinwurf vom Wasser entfernt. Es ist heiss, aber das Wasser ist einladend. Am späten Nachmittag kehren Sie zurück ins Camp und geniessen den Abend am Fluss.

Unterkunft Camping+ für 2 Nächte: Felix Unite Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping für 1 Nacht: Felix Unite Campingplatz (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

### 5. Tag, Orange River (Camping+), Fish River Canyon (Camping)

Bei der Camping+-Variante werden Sie einen weiteren Tag am idyllischen Oranje Fluss verbringen und die Kanufahrt unternehmen.

Bei der Camping-Variante verlassen Sie heute den Oranje Fluss und fahren zum Fish River Canyon, dem zweitgrössten Canyon nach dem Grand Canyon. Die 160 km lange Schlucht, die über Hunderte von Millionen

von Jahren entstanden ist, zeugt von der unaufhaltsamen Kraft der Natur und von Eiszeiten und tobenden Wildbächen. Heute fliesst der Fish River nur noch während der nassen Sommermonate, die im trockenen Winter auf stagnierendes Wasser reduziert sind.

Unterkunft Camping: Hobas Campingplatz (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## 6. Tag, Namib Wüste

Bei der Camping+-Variante werden Sie heute zum herrlichen Fish River Canyon reisen und diesen in seiner ganzen Pracht sehen können. Danach fahren Sie, so wie auch die Camping-Variante weiter in die atemberaubende Namib Wüste.

Im 7000 Hektar grossen privaten Reservat im Namib Rand Nature Reserve liegt das Camp. Das Reservat bietet den Besuchern ein privates und exklusives Wüstenerlebnis, spektakuläre Ausblicke und Zeit, die Wüste mit ihren Pflanzen und Tieren zu entdecken.

Unterkunft Camping+: Greenfire Desert Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping+: Greenfire Desert Camp (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## 7. Tag, Namib Wüste

Während eines frühmorgendlichen Spazierganges mit ihrem Guide, werden Sie mehr über die Geologie und Ökologie dieser fantastischen Wüste erfahren. Während der Hitze des Tages ziehen Sie sich in die Unterkunft zurück, können dort am Pool entspannen und die Zeit geniessen. Sie können auch auf eigene Faust die Umgebung erkunden, Vögel beobachten, alleine auf einen Felsen sitzen und die Aussicht geniessen und das wechselnde Farbenspiel, je nach Stand der Sonne auf sich wirken lassen.

Am Nachmittag erkundigen Sie die Landschaft auf einer Wüstenfahrt. Sie gehen auf die Suche nach den hier lebenden Tieren. Rechtzeitig zum Sonnenuntergang suchen Sie sich ein schönes Plätzchen, um den atemberaubenden Sonnenuntergang bei einem Sundowner-Drink zu geniessen. Sobald es dunkel ist, fahren Sie langsam zurück zur Unterkunft, in der Hoffnung, einige der nachtaktiven Tiere zu sehen.

Unterkunft Camping+: Greenfire Desert Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping: Greenfire Desert Camp (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## 8. Tag, Sossusvlei Entfernung ca. 180 km

Ein früher Start bringt Sie nach Sesriem und zu den Dünenfeldern bei Sossusvlei. Sie können eine der riesigen Sanddünen erklimmen und von dort die spektakuläre Aussicht geniessen. Auch das Deadvlei und den Sesriem Canyon werden Sie während des Tages besuchen.

Unterkunft Camping+: Bushman's Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping: Sossus on Foot Campingplatz (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## 9. und 10. Tag, Swakopmund

### Entfernung ca. 300 km

Die Reise führt nun weiter in nördlicher Richtung zuerst zum Kuiseb Canyon und dann weiter durch den Namib-Naukluft Nationalpark, nach Walvis Bay und weiter nach Swakopmund. Hier verbringen Sie zwei Nächte und haben Zeit, die Stadt zu erkunden. Unzählige Aktivitäten sind gegen Zuschlag möglich, z.B. Quad Biking, Reiten, Sandboarden oder Parasailing.

Unterkunft Camping+ und Camping: Amanpuri Lodge (Frühstück, 1x Mittagessen)

**11. Tag, Camping+: Brandberg / Camping: Spitzkoppe Entfernung ca. 330 km** Heute fahren Sie den kargen und öden Küstenstreifen hinauf, welcher als die Skelettküste bekannt ist. Zahlreiche Schiffwracks von unglücklichen Seefahrer-Abenteuern säumen die Küste. Die Buschmänner nannten dieses Gebiet "das Land, das

Gott im Zorn gemacht hat“. Sie besuchen die riesige Robbenkolonie bei Cape Cross, welche zu den grössten der Welt zählt.

Danach geht es ins Landesinnere zum Brandberg (Camping+-Variante) oder zur Spitzkoppe (Camping-Variante).

Der Brandberg ist der höchste Berg Namibias. Mehr als 45'000 antike Felszeichnungen zeugen von der langen Besiedelung dieser Region durch Buschmänner. Sie besuchen während einer Wanderung eine der schönsten Felszeichnungen - die White Lady. Unterkunft Camping+: White Lady Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Die Spitzkoppe ist auch bekannt als das Matterhorn Afrikas. Sie haben am Nachmittag Zeit, die schöne Region mit seinen Grantfelsen zu erkunden. Unterkunft Camping: Spitzkoppe Campingplatz (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## **12. und 13. Tag, Etosha National Park**

**Entfernungen: 12. Tag ca. 340 km, 13. Tag ca. 130 km**

Heute erreichen Sie den Etosha National Park. Während ausgedehnten Pirschfahrten erkunden Sie den National Park und haben die Möglichkeit die Wildtiere in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten.

Unterkunft Camping+: Restcamp im Etosha National Park (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping: Restcamp Campingplatz im Etosha National Park (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## **14. Tag, Caprivi Entfernung ca. 640 km**

Sie verlassen den Etosha National Park und fahren Richtung Norden in den Caprivi Streifen. Es eröffnet sich eine komplett andere Vegetation und Tierwelt. Plötzlich ist alles sehr grün und üppig. Krokodile und Nilpferde tummeln sich in den Flüssen und das Leben pulsiert.

Unterkunft Camping+: Ngepi Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping: Ngepi Campingplatz (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## **15. und 16. Tag, Okavango Delta Entfernung ca. 140 km**

Grenzübertritt nach Botswana, wo Sie im Boot ins Okavango Delta fahren. Anschliessend steigen Sie um in ein Mokoro und gleiten ruhig durch die Wasserarme des Flusses. Sie übernachten auf einer Insel mitten im Delta und schlafen zu den Geräuschen der Wildnis ein.

Unterkunft Camping+ & Camping: Zelt-Camp im Okavango Delta (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## **17. Tag, Maun**

Sie verlassen am Morgen den Okavango und fahren nach Maun. Hier können Sie am Nachmittag am Pool der Drifters Lodge etwas entspannen.

Unterkunft Camping+ und Camping: Zelt-Camp Drifters Maun Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## **18. Tag, Makgadikgadi Salt Pan**

Nach einem ruhigen Morgen geht es weiter zur grossen Makgadikgadi Salzpfanne. Sie haben die Möglichkeit, ein Dorf mit einem der Guides zu besuchen, der in dieser Gegend aufgewachsen ist. Am Nachmittag besuchen Sie die fast unendliche Weite der Makgadikgadi Salzpfannen.

Unterkunft Camping+: Elephant Sands Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping: Elephant Sands Campingplatz (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

## **19. und 20. Tag, Victoria Falls Entfernung 19. Tag ca. 320 km**

Heute erreichen Sie den Chobe National Park mit seinen grossen Elefantenherden und unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Chobe River. Am späten Nachmittag treffen Sie in Victoria Falls ein.

Der nächste Tag steht ganz im Zeichen des Zambezi und der gewaltigen Wasserfälle. Es besteht die Möglichkeit, fakultative Ausflüge wie eine Bootsfahrt auf dem Zambezi, Wildwasser-Rafting, Helikopter Rundflug oder einen Bungy Sprung zu unternehmen.

Unterkunft Camping+ und Camping: Unterkunft in Victoria Falls (Frühstück, Mittagessen)

### **21. Tag, Hwange National Park**

#### **Entfernung ca. 190 km**

Nach einem gemütlichen Frühstück fahren Sie zum etwa 100 km südlich gelegenen Hwange National Park, wo das Camp im Main Camp Zeltplatz errichtet wird.

Unterkunft Camping+: Robin's Camp Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping: Campingplatz im Hwange National Park (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

### **22. Tag, Matopos National Park**

#### **Entfernung ca. 500 km**

Die Reise geht weiter Richtung Süden, vorbei an der Stadt Bulawayo zu der grandiosen Felslandschaft von Matopos. Hier unternehmen Sie eine Fusspirsch auf den Spuren der Nashörner.

Unterkunft Camping+: Big Cave Lodge (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping: Big Cave Campingplatz (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

### **23. Tag, Limpopo Province**

#### **Entfernung ca. 450 km**

Sie überqueren die Grenze zurück nach Botswana und übernachten in einem privat geführten Tierreservat im Limpopo Valley.

Unterkunft Camping+: Stevensford Game Reserve (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Unterkunft Camping: Stevensford Campingplatz (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

### **24. Tag, Johannesburg**

#### **Entfernung ca. 480 km**

Die letzte Etappe führt zurück nach Südafrika. Sie fahren auf einer szenenreichen Strecke durch das Gebiete des Waterberg und treffen am späten Nachmittag in Johannesburg ein. Weil die Ankunftszeit vom Verkehr um Johannesburg abhängt, empfehlen wir, diese Nacht in Johannesburg zu verbringen. Ein Transfer zum Flughafen kann am nächsten Tag gegen Zuschlag organisiert werden.

Da die Safari erst am späteren Nachmittag in Johannesburg eintrifft, empfehlen wir eine Übernachtung in Johannesburg. Unser Tipp: Greenfire Johannesburg Lodge

## Mithilfe bei den Camparbeiten

Die Safari erfordert von jedem Teilnehmer Engagement und Mithilfe. Hier kann überall angepackt werden. Vorallem bei der Camping-Variante wird beim Auf- oder Abbau der Zelte, beim Feuerholz sammeln und Feuer machen, rüsten, kochen oder abwaschen mitgeholfen. Auch bei der Camping+-Variante ist dies gerne gesehen. Durch das gemeinsame erledigen der Camparbeiten entsteht eine tolle Gruppendynamik.

## Unterkunft bei der Accomodated Variante

### **bei der Camping-Variante**

Sie werden auf Campingplätzen im Iglu-Zelt übernachten. Die Iglu-Zelte sind mit Campingbetten ausgestattet. Den Schlafsack, Kissen und Badetuch bringen die Gäste selbst mit. Eine Gemeinschaftsdusche und Plumpsklo wird zentral errichtet.

### bei der Camping+-Variante

Sie übernachten in einfachen Lodges oder Zelt-Camps. Im Okavango Delta (Tag 15 - 17) wird ein Team das mobile Camp auf privaten Campingplätzen aufbauen. Die geräumigen Zelte sind mit Feldbetten und Bettwäsche ausgestattet. Eine Gemeinschaftsdusche und Plumpsklo wird zentral errichtet.

## Transportmittel / Fahrzeuge

Ein robustes, extra für solche Reisen erbautes Safarifahrzeug ist Fortbewegungsmittel während dieser Reise. Es kann vom Gepäck der Gäste, bis zu den Küchenutensilien und der benötigten Campausstattung alles darin verstaut werden. Grosse Seitenfenster erlauben eine ungehinderte Aussicht. Durch die Grösse des Fahrzeugs profitieren die Insassen über eine erhöhte Aussicht und somit bessere Beobachtungsmöglichkeiten. Das Fahrzeug kann 17 Gäste aufnehmen, wobei bei der Camping+-Variante nur maximal 12 Personen teilnehmen können. Auflademöglichkeiten, verschliessbare Fächer für jeden Gast und bequeme Sitze sorgen für einen angenehmen Fahrkomfort.

## Gruppengrösse und Gruppenzusammensetzung

Die Camping-Variante kann bis zu 17 Reiseteilnehmer aufnehmen. Bei der Camping+-Variante sind es nur 12 Personen. Es sind international zusammengesetzte Gruppen. Es wird hauptsächlich Englisch gesprochen wird.

## Reisedaten

	Cape Town - Johannesburg
Januar 2024	06, 11 <sup>2</sup> , 13, 20, 27
Februar 2024	03, 08 <sup>2</sup> , 10, 17, 24
März 2024	02, 07 <sup>2</sup> , 09, 16, 23, 30
April 2024	04 <sup>2</sup> , 06, 13, 20, 27
Mai 2024	02 <sup>2</sup> , 04 <sup>1</sup> , 11, 18, 25, 30 <sup>2</sup>
Juni 2024	01, 08 <sup>1</sup> , 15, 22, 27 <sup>2</sup> , 29
Juli 2024	06, 13 <sup>1</sup> , 20, 25 <sup>2</sup> , 27
August 2024	03, 10, 17 <sup>1</sup> , 22 <sup>2</sup> , 24, 31
September 2024	07, 14 <sup>1</sup> , 19 <sup>2</sup> , 21, 28
Oktober 2024	05, 12 <sup>1</sup> , 17 <sup>2</sup> , 19, 26
November 2024	02, 09, 14 <sup>2</sup> , 16, 23, 30
Dezember 2024	07, 12 <sup>2</sup> , 14, 21, 28

- 1) Abfahrtstermine mit Deutsch sprechendem Guide/Fahrer
- 2) Abfahrtstermine für die Camping+-Variante

## Preise

Africa Camping Explorer	Camping (Englisch sprechende Abfahrten)	Camping (Deutsch sprechende Abfahrten)	Camping+

	pro Person	pro Person	pro Person
01.01.24 - 31.12.24	3'204	3'296	4'396

Die Reise kann auch abgekürzt gebucht werden. Sie können bereits am 10. Tag in Swakopmund, am 18. Tag in Maun oder am 20. oder 21. Tag in Victoria Falls die Gruppe verlassen. Dies muss im Voraus so gebucht werden und kann nicht spontan unterbrochen werden.

Reduktion zum obigen Preis, wenn die Reise wie folgt abgekürzt wird:	Camping	Camping +
21 Tage, von Cape Town bis Victoria Falls, 1. - 21. Tag:	CHF - 180	CHF - 370
20 Tage, von Cape Town bis Victoria Falls, 1. - 20. Tag:	CHF - 229	CHF - 505
18 Tage, von Cape Town bis Maun, 1. - 18. Tag:	CHF - 320	CHF - 660
10 Tage, von Cape Town bis Swakopmund, 1. - 10. Tag:	CHF - 577	CHF - 1'128

Preise pro Person in Schweizer Franken

## Eingeschlossene Leistungen

- » Safari gemäss Programm
- » Unterkunft im Zelt auf Campingplätzen
- » Unterkunft und Mahlzeiten gemäss Programm
- » Lokale, englisch sprechende Reiseleitung (D nur an den erwähnten Daten)
- » Fahrten im Geländewagen
- » Parkeintrittsgebühren
- » Ausführliche Reiseunterlagen mit Reisebeschreibung in Deutsch

## Nicht eingeschlossene Leistungen

- » An- und Rückreise
- » Camping-Variante: Schlafsack, Kissen und Badetuch
- » Unterkunft vor oder nach der Safari
- » Trinkgelder
- » Private Auslagen und Getränke
- » Zusätzliche Ausflüge
- » Annullations- und Extrarückreisekostenversicherung